

Pensionskassen-Seminar



Donnerstag, 9. November 2006
9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

- Wie organisiere ich eine Pensionskasse, insbesondere das Zusammenspiel zwischen Stiftungsrat und Anlageausschuss?
- Was sind strukturierte Produkte und wie werden sie beurteilt?
- Wie können strukturierte Produkte bei einer Pensionskasse eingesetzt werden?
- Welche Standards sollten Pensionskassenverwalter einhalten?



Ziele

Die folgenden Ziele sollen mit dem Pensionskassen-Seminar verfolgt werden:

- Kennenlernen der verschiedenen Formen der Organisation und der Verwaltung von Vorsorgegeldern: Möglichkeiten, Vor- und Nachteile, Auswahlkriterien.
- Schaffen eines Einblickes in das Verhältnis zwischen Stiftungsrat und Pensionskassenverwalter.
- Grundkenntnisse über strukturierte Produkte, worauf ist zu achten?
- Aufzeigen möglicher Anlagestrategien mit strukturierten Produkten.
- Worauf hat der Pensionskassenverwalter zu achten, was steht ihm zur Verfügung, wenn er Vorsorgegelder anlegt?

Datum

Donnerstag, 9. November 2006
09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort

Rütistrasse 20, 9050 Appenzell (vgl. Karte auf der Rückseite)
In den Geschäftsräumlichkeiten der theinvestor.ch

Anmeldeschluss

Mittwoch, 18. Oktober 2006

Bemerkung

Das Pensionskassen-Seminar ist kostenlos.

Programm

Ab 08.30 Uhr	Empfang
09.00 Uhr	Begrüssung <i>Martin Jäger, theinvestor.ch, Appenzell</i>
09.15 Uhr	Wie organisiere ich eine Pensionskasse, insbesondere das Zusammenspiel zwischen Stiftungsrat und Anlageausschuss? <i>Dr. Jaap van Dam, PricewaterhouseCoopers, St. Gallen</i>
10.30 Uhr	Pause
10.45 Uhr	Was sind strukturierte Produkte und wie werden sie beurteilt? <i>Alexander Boor, Vorarlberger Volksbank, Rankweil</i>
12.00 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Wie können strukturierte Produkte bei einer Pensionskasse eingesetzt werden? <i>Gerhard Hofmann, theinvestor.ch, Appenzell</i>
14.45 Uhr	Pause
15.00 Uhr	Welche Standards sollten Pensionskassenverwalter einhalten? <i>Dimitri Senik, PricewaterhouseCoopers, Zürich</i>
16.15 Uhr	Schlusswort, Beurteilung <i>Martin Jäger, theinvestor.ch, Appenzell</i>

Vorstellung der Referenten und der Referate

Wie organisiere ich eine Pensionskasse, insbesondere das Zusammenspiel zwischen Stiftungsrat und Anlageausschuss?



Dr. Jaap van Dam hat an der HSG eine Dissertation zum Thema Risikomanagement bei und Überwachung von Pensionskassen geschrieben. Er arbeitet seit 1999 bei der PricewaterhouseCoopers AG St. Gallen und ist Mitglied des Stiftungsrates und der Anlagekommission der Pensionskasse der PwC. Seine aktuellen Arbeitsgebiete sind Optimierung von Vorsorgelösungen für Privatpersonen und Firmen aus steuerlicher, rechtlicher, finanzieller und versicherungstechnischer Sicht.

Mit dem Referat werden die Aspekte der Organisation einer Pensionskasse beleuchtet. Vor allem sollen Kriterien erarbeitet werden, inwieweit die Grösse der Pensionskasse die Organisationsform vorschreibt. Zudem wird das organisatorische Verhältnis zwischen Stiftungsrat und Anlageausschuss diskutiert.

Was sind strukturierte Produkte und wie werden sie beurteilt?



Alexander Boor hat seine Studien an der Universität Innsbruck mit dem Magister abgeschlossen. Anschliessend war er ein Jahr Forschungsassistent am Institut für Finanzwissenschaft an der Universität Innsbruck. Alexander Boor ist Teamleiter Treasury bei der Vorarlberger Volksbank, Rankweil.

Das Referat stellt die strukturierten Produkte im Allgemeinen vor: Auf was ist beim Einsatz zu achten, welche Vor- und Nachteile haben sie gegenüber direkten Anlagen wie Obligationen und Aktien und wie unterscheiden sie sich gegenüber Fonds?



Wie können strukturierte Produkte bei einer Pensionskasse eingesetzt werden?

Gerhard Hofmann hat an der Universität Zürich Jura studiert. Nach dem Rechtsanwaltspatent absolvierte er verschiedene Zusatzstudien (MBA HSG, M.B.L. HSG, Master of Private Banking and Wealth Management). Gerhard Hofmann ist Chef der Anlageprozesse bei theinvestor.ch, Appenzell.

Das Referat beschäftigt sich mit der Frage, wie strukturierte Produkte bei der Anlage von Vorsorgegeldern eingesetzt werden können.

Welche Standards sollten Pensionskassenverwalter einhalten?



Dimitri Senik hat Wirtschaftswissenschaften studiert sowie sich zum Chartered Financial Analyst und zum Chartered Certified Accountant weitergebildet. Er ist Director bei PricewaterhouseCoopers in Zürich und Leader des Fachbereiches Investment Performance Services von PwC in der Schweiz und Europa. Dieser Bereich umfasst Dienstleistungen zur Performance-Analyse und Berichterstattung in der Vermögensverwaltung. Überdies ist er Mitglied der Expertengruppe über die Performance Standards der Schweizerischen Bankiervereinigung.

Das Schlussreferat diskutiert die Problematik der Transparenz und Fairness in der Tätigkeit der Vermögensverwalter der Pensionskassen, welche im Kontext der jüngsten Entwicklungen besonders aktuell geworden ist. Es interessiert vor allem die Frage, welche Controlling-Instrumente die Pensionskassenverantwortlichen einsetzen können, um die Auswahl eines Vermögensverwalters adäquat zu treffen und dessen Leistung besser zu beurteilen.

Lageplan

theinvestor.ch
House of Finance
Rütistrasse 20
CH-9050 Appenzell

Tel. +41 71 353 35 10
Fax +41 71 353 35 19
info@theinvestor.ch
www.theinvestor.ch

